

Findbuch zum Bestand

# **Bürgerkomitee Normannenstraße**

bearbeitet von Rebecca Hernandez Garcia

und Tina Krone

ROBERT-HAVEMANN-GESELLSCHAFT

Berlin 2018

Dieses Findbuch ist Ergebnis eines Erschließungsprojektes,  
das durch die Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur  
und den Landesbeauftragten für die Unterlagen des  
Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR des Landes  
Berlin finanziert wurde.

Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.  
Ruschestr. 103/Haus 17  
10365 Berlin  
[www.havemann-gesellschaft.de](http://www.havemann-gesellschaft.de)

Reproduktion, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung  
der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.

## Inhaltsverzeichnis

### Vorwort

Geschichte und Aufbau des Bestandes .....	II
Zum Bürgerkomitee Normannenstraße, Lebensdaten: David Gill und Frank Ebert.....	VII
Hinweise zur Benutzung des Findbuches.....	VIII
Abkürzungsverzeichnis.....	IX

### Bestandsverzeichnis

1. Teilbestand David Gill.....	1
1.1. Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße.....	1
1.1.1. Allgemeine Arbeitsunterlagen.....	1
1.1.2. Schriftgut zur Auflösung des MfS/AfNS.....	2
1.1.3. Materialien aus den Arbeitsgruppen.....	5
1.2. Materialien des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS .....	6
1.3. Unterlagen aus weiteren Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS/AfNS.....	7
1.4. Thematische Arbeitsunterlagen.....	8
2. Teilbestand Frank Ebert .....	9
2.1. Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße.....	9
2.1.1. Allgemeine Arbeitsunterlagen.....	9
2.1.2. Schriftgut zur Auflösung des MfS/AfNS.....	9
2.1.3. Materialien aus den Arbeitsgruppen.....	11
2.2. Materialien des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS .....	13
2.3. Unterlagen aus weiteren Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS/AfNS.....	13
2.4. Thematische Arbeitsunterlagen.....	14

### Register

Ortsindex .....	15
Personenindex.....	15
Sachindex.....	15

## Vorwort

### Geschichte und Aufbau des Bestandes

Das Bürgerkomitee Normannenstraße wurde in der Nacht vom 15. zum 16. Januar 1990, nach der Besetzung der Zentrale des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) gegründet, auf dem Höhepunkt des Machtkampfes in der DDR. Mit der Besetzung der MfS-Zentrale war „die letzte, symbolträchtigste Bastion des SED-Regimes einer öffentlichen Kontrolle“<sup>1</sup> unterworfen worden und die wochenlange Auseinandersetzung um das Ministerium entschieden.

Am 17.11.1989 hatte Ministerpräsident Modrow mitgeteilt, dass das MfS verkleinert werden, zum Amt für Nationale Verteidigung (AfNS) umbenannt, aber eben weiterbestehen sollte. Drei Wochen später, Anfang Dezember, wurden die Gebäude der Geheimpolizei in fast allen Bezirken und Kreisen der DDR besetzt. Die dort entstandenen Bürgerkomitees begannen sofort mit der Auflösung des MfS. Am 14.12.1989 wurde dann vom Ministerrat verkündet, das Ganze auflösen zu wollen, aber gleichzeitig die Bildung eines Verfassungsschutzes und eines Nachrichtendienstes bekanntgegeben. Erst nach einem Ultimatum der Opposition am Zentralen Runden Tisch am 8.1.1990, begleitet von Streiks und Protesten in der gesamten DDR, erklärte Modrow am 12.1.1990, dass auch auf die Bildung neuer Geheimdienste bis zur Volkskammerwahl verzichtet wird. Nur in Berlin arbeitete das Ministerium noch.

Am Abend des 15. Januar 1990 demonstrierten die Ostberliner vor dem Gebäudekomplex des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) in Berlin-Lichtenberg. Unter dem Motto „Mit Fantasie gegen Stasi und Nazi“ hatte das Neue Forum zu dieser Demonstration aufgerufen, um der Forderung nach endgültiger Beendigung der Tätigkeit Nachdruck zu verleihen. Die Demonstranten verlangten Einlass und stürmten dann auch das Gelände. Noch in der Nacht konstituierte sich ein Bürgerkomitee, das in den folgenden Monaten die Abwicklung des MfS vor Ort überwachte. Damit wurden die seit November 1989 geführten Auseinandersetzungen um die Zukunft der Geheimpolizei beendet. Die Frage war jetzt nicht mehr, ob, sondern wie schnell das MfS aufgelöst wird.<sup>2</sup>

Der Name „Bürgerkomitee Normannenstraße“ leitet sich von einer der vier Straßen ab, die das Gelände der ehemaligen Stasi-Zentrale begrenzen: Normannen-, Rusche- und Magdalenenstraße sowie Frankfurter Allee. Um Abtransporte und Vernichtung von Akten zu verhindern, wurden als erstes Nachtwachen, die Kontrolle der Tore und das Versiegeln der etwa 3000 Räume in den Gebäuden organisiert. Am 17.1.1990 konstituierte sich das Bürgerkomitee offiziell. Es wurden Arbeitsgruppen für die verschiedenen Aufgabenbereiche gebildet und am 18.1. der damals 24-jährige Theologiestudent David Gill zum Koordinator gewählt.<sup>3</sup> Auf der ersten Pressekonferenz am 30. Januar stellte sich das Bürgerkomitee der Öffentlichkeit vor, berichtete über die Aufgaben, die zur Kontrolle des Auflösungsprozesses des MfS und zur Bewahrung der Akten und Datenträger zu lösen waren.

Am 6.2.1990 fand die erste Vollversammlung der Mitglieder des Bürgerkomitees statt, am 30.6.1990 wurde es aufgelöst. Dazwischen galt es, monströs große Berge an Schriftgut zu identifizieren und zusammenzuführen, das Inventar von hunderten Gebäuden und Wohnungen zu erfassen und sich auch

<sup>1</sup> Karsten Timmer: Vom Aufbruch zum Umbruch. Die Bürgerbewegung in der DDR 1989, Göttingen 2000

<sup>2</sup> Jens Schöne: Erosion der Macht. Die Auflösung des Ministeriums für Staatssicherheit in Berlin, Schriftenreihe LStU Berlin, Berlin 2004

<sup>3</sup> Hier arbeitet ein Bürgerkomitee, o. A., Bestand Bürgerkomitee Normannenstraße, RHG/BK-FE 01

um Möglichkeiten der neuen Nutzung zu kümmern. Nach der Volkskammerwahl am 18. März 1990 war der Einfluss der Bürgerkomitees schrittweise zurückgedrängt worden. Mit der Berufung des Sonderausschusses zur Auflösung des MfS am 7. Juni 1990 unter Leitung von Joachim Gauck, um die inzwischen dem Innenministerium überantwortete Auflösung des MfS/AfNS zu kontrollieren, ging die Kontrolle an die Parlamentarier über.

Im Bestand des Bürgerkomitees befinden sich auch Materialien weiterer, an der Auflösung des MfS beteiligter Akteure. Am 8. Februar 1990 war von der amtierenden Regierung ein staatliches Komitee zur Auflösung des Amtes für Nationale Sicherheit eingesetzt worden, damit der Auflösungsprozess unter staatlicher Kontrolle verläuft. Es arbeitete DDR-weit und ein großer Teil der Mitarbeiter bestand aus ehemaligen MfS-Offizieren. Das Verhältnis zu den Bürgerkomitees vor Ort war durch Kompetenzstreitigkeiten, Misstrauen und ständige Auseinandersetzung geprägt.<sup>4</sup>

Die Arbeitsgruppe „Auflösung des Amtes für Nationale Sicherheit“ des Zentralen Runden Tisches, kurz: AG Sicherheit, konstituierte sich am 27.12.1989. Sie definierte sich als Teil der öffentlichen Kontrolle des Prozesses der Auflösung des MfS. „Anfangs sah sich die Arbeitsgruppe Sicherheit Partnern gegenüber, denen sie in ihrer Kontrollpflicht nur durch konkrete Misstrauensvoten und Protestverlautbarungen beikommen konnte“, wie der Regierungsbeauftragte Werner Fischer am 12.3.1990 dem Zentralen Runden Tisch berichtete.<sup>5</sup> Um die Umsetzung der am Runden Tisch getroffenen Entscheidungen vor Ort zu kontrollieren, wurde Mitte Januar 1990 eine Operative Gruppe der AG „Sicherheit“ gebildet. Nach dem Ende der Sitzungen des Zentralen Runden Tisches im März 1990 wurde die Operative Gruppe dem staatlichen Komitee zugeordnet, wo sie weitgehend eigenständig zu agieren versuchte. Die Gruppe arbeitete eng mit dem Bürgerkomitee Normannenstraße zusammen. Es wurde ermittelt, welche Unternehmen, Immobilien und Wohnungen zum MfS gehörten. Diese wurden, wenn noch nicht in Auflösung begriffen, aufgesucht, gegebenenfalls versiegelt und so die Abwicklung ermöglicht.<sup>6</sup>

Der Austausch der Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS untereinander und die Koordinierung der Aktivitäten wurden über regelmäßige Treffen organisiert, von denen die Protokolle ebenfalls in diesem Bestand überliefert sind.

In insgesamt 60 Bänden sind die überlieferten Dokumente des Bürgerkomitees Normannenstraße enthalten. Sie stammen aus dem Zeitraum von November 1989 bis November 1990. Darüber hinaus existiert die Kopie eines MfS-Dokumentes aus dem Jahr 1984.

Der Bestand gliedert sich in zwei Teilbestände. Der erste enthält die Arbeitsunterlagen des Koordinators, David Gill, der zweite besteht aus von Frank Ebert nach der Auflösung des Bürgerkomitees gesicherten Dokumenten, welche in den Arbeitsräumen zurückgelassen worden waren. Beide Teilbestände sind gleich mit dem Eintritt des Matthias-Domaschk-Archivs in die Robert-Havemann-Gesellschaft 1993 in das Archiv der DDR-Opposition gelangt.

Die Unterlagen waren nur zum Teil und sehr grob geordnet. Sie wurden überwiegend lose übernommen und entsprechend der entwickelten Klassifikation gegliedert. Die Teilbestände bestehen jeweils

---

<sup>4</sup> Ilko-Sascha Kowalczyk: Endspiel. Die Revolution von 1989 in der DDR, München 2009

<sup>5</sup> Bestand Zentraler Runder Tisch, RHG/ZRT 6/16. Sitzung

<sup>6</sup> Hans Schwenke: Tätigkeiten der Operativen Gruppe, 3.10.1990, Persönlicher Archivbestand Reinhard Schult, RHG/RSch 85

aus vier Hauptgruppen: Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße, Materialien des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS, Unterlagen aus weiteren Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS/AfNS und thematische Arbeitsunterlagen. Die Dokumente in den Teilbeständen ergänzen sich jeweils.

## 1. Teilbestand David Gill

### Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße

Die allgemeinen Arbeitsunterlagen umfassen sechs Bände. Hier befinden sich die Satzung, Konzeptionen zur Struktur und Arbeitsweise des Bürgerkomitees, Mitgliederlisten, Arbeitsbeschreibungen der einzelnen Arbeitsgruppen, Korrespondenz und Pressemitteilungen. Einen Band nehmen die persönlichen Arbeitsunterlagen von David Gill ein: u. a. Notizbuch, Tischkalender, Listen zur Arbeitszeiterfassung und Übernahmevermerke für Arbeitsmittel. Ein Band mit Schriftgut zu einzelnen Vorgängen im Prozess der Auflösung des MfS enthält zum Beispiel Mitteilungen, Vermerke und Korrespondenz zur Situation der ehemaligen Angestellten des Ministeriums für Staatssicherheit oder zur Überprüfung der Volkskammerabgeordneten auf Verbindungen zum MfS. Die Protokolle zu verschiedenen Sitzungen füllen zwei weitere Bände.

### Schriftgut zur Auflösung des MfS/AfNS

Das unter diesem Klassifikationspunkt archivierte Schriftgut ist in zwölf Bänden archiviert. Die ersten beiden Bände beinhalten v. a. Konzeptionen, Pläne und zusammenfassende Berichte zur Auflösung der verschiedenen Dienstseinheiten und Konzeptionen zum Umgang mit dem Schriftgut, Materialien zur Struktur, zur Arbeitsweise und personellen Besetzung des MfS sowie Listen von konspirativen Wohnungen in Ost-Berlin und von Ferienobjekten des MfS. In einem Band sind Berichte zur Auflösung des MfS in den Bezirken Magdeburg und Rostock sowie im Kreis Bernau zu finden. In den restlichen neun Bänden ist das während der konkreten Auflösung einzelner Dienstseinheiten und -objekte entstandene Schriftgut zu finden. Es handelt sich um Kurzauskünfte zum Aufgabenbereich und zur Struktur der jeweiligen Dienstseinheit, Zeitpläne, Aufstellungen des vorgefundenen Schriftgutes, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung sowie zur Sicherung, Auslagerung bzw. Vernichtung von Schriftgut und/oder elektronischen Datenträgern.

### Materialien aus den Arbeitsgruppen

Überliefert wurden Unterlagen in unterschiedlichem Umfang aus allen acht Arbeitsgruppen: AG 1 „Gebäude/Inventar“, AG 2 „Akten“, AG 3 „Quellenschutz“, AG 4 „Informatik“, AG 5 „Objektsicherung“, AG 6 „Medien/Öffentlichkeitsarbeit“, AG 7 „Verwaltung/Personalfragen“, AG 8 „Koordinierung“. In insgesamt fünf Bänden befinden sich Arbeitsberichte, Korrespondenz, Informationen, Protokolle und Aktenvermerke.

Darüber hinaus existiert ein Band mit Materialien der Initiative Forschungs- und Gedenkstätte im Bürgerkomitee. Es handelt es sich um das Haus 1 auf dem Gelände der ehemaligen Stasi-Zentrale, in dem sich die Arbeitsräume des Ministers Erich Mielke befinden. Hier eröffnete die im August 1990 gegründete Antistalinistische Aktion (ASTAK) e.V. am 7. November 1990 die "Forschungs- und Gedenkstätte Normannenstraße". Seither ist das Haus 1 als Stasimuseum der Öffentlichkeit zugänglich.

## Thematische Arbeitsunterlagen

Insgesamt drei Bände mit Schriftgut zu verschiedenen Schwerpunkten sind vorhanden. Ein Band enthält Mitteilungen, Berichte und Presseerklärungen des Ministeriums des Innern (ab März 1990 Ministerium für Innere Angelegenheiten). Der zweite Band besteht aus Unterlagen des MfS zur im Dezember geplanten Umwandlung des Ministeriums für Staatssicherheit in ein Amt für Nationale Sicherheit. Es handelt sich hier um eine Materialzusammenstellung, deren Bearbeiter und Adressat nicht überliefert sind. Im dritten Band wurden einzeln aufgefundene MfS-Dokumente zusammengefasst. Vor allem handelt es sich um unausgefüllte Formulare und Karteikarten.

## 2. Teilbestand Frank Ebert

### Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße

Die allgemeinen Arbeitsunterlagen umfassen zwei Bände. Hier befinden sich Konzeptionen, Dokumentationen, Erklärungen und Mitteilungen zur Gründung des Bürgerkomitees, zur Struktur und zur Arbeitsweise, Korrespondenz und Mitgliederlisten.

### Schriftgut zur Auflösung des MfS/AfNS

Das unter diesem Klassifikationspunkt archivierte Schriftgut ist in zehn Bänden archiviert.

Die ersten drei Bände beinhalten v. a. Konzeptionen, Grundsätze, Beschlüsse, Vermerke und Protokolle zum Umgang mit dem Schrift- und Bibliotheksgut, Mitteilungen zur Ver- und Entsigelung von Räumen und Materialien zur Struktur und Arbeitsweise des MfS, darunter der Bericht an den Zentralen Runden Tisch zum Bereich Kommerzielle Koordinierung.

In den restlichen sieben Bänden ist das während der konkreten Auflösung einzelner Dienstseinheiten und -objekte entstandene Schriftgut zu finden. Es handelt sich um Kontrolleinsatzpläne, Einsatzberichte, Protokolle, Aktenvermerke, Listen von übergebenem Schriftgut und Zeitpläne.

### Materialien aus den Arbeitsgruppen

Überliefert wurden Unterlagen in unterschiedlichem Umfang aus den Arbeitsgruppen 1 bis 7, welche insgesamt elf Bände umfassen. Allein die Materialien aus der AG 2 „Akten“ füllen acht Bände. Es handelt sich um Konzeptionen zur Struktur und zur Arbeitsweise der Arbeitsgruppe, Einsatzpläne, Anwesenheitslisten, Übergabeprotokolle und Arbeitsberichte der Mitglieder, Korrespondenz, Sitzungsprotokolle und Personalunterlagen. Ein weiterer Band enthält Dokumente aus der AG 5 „Objektsicherung“. Hier finden sich Regelungen zur Sicherung des Geländes der ehemaligen MfS-Zentrale, Konzeptionen zur Gebäudesicherung, Karten des Geländes, Raumpläne einiger Häuser und Unterlagen zum Personaleinsatz. In den restlichen drei Bänden dieser Klassifikationsgruppe wurden Unterlagen aus den Arbeitsgruppen 1, 3, 4, 6 und 7 archiviert. Neben Dokumenten zu den jeweiligen Arbeitsgebieten und zur Tätigkeit der Mitglieder befinden sich unter den Materialien der AG 4 „Informatik“ Informationen zum Umgang mit elektronischen Datenträgern und zu ihrer Vernichtung. Unter dem Schriftgut aus der AG 6 „Medien/Öffentlichkeitsarbeit“ sind Presseerklärungen des Bürgerkomitees Normannenstraße zu finden.

## Thematische Arbeitsunterlagen

Hier befindet sich ein Band mit MfS-Dokumenten, die im Herbst 1989 entstanden sind. Darunter sind einige Beratungsprotokolle und Instruktionen, die sich mit der Sicherung der Gebäude befassen, wenn Betriebsfremde Einlass begehren.

Die mit dem Schriftgut übernommenen Fotos wurden unter Wahrung der Provenienz in die Abteilung Fotos aufgenommen und gesondert verzeichnet.

Die Verzeichnung und die Erstellung des Findbuches erfolgten unter Einsatz der Archivierungs-Software AUGIAS.

## Zum Bürgerkomitee Normannenstraße

Gegründet in der Nacht vom 15. Januar zum 16. Januar 1990 nach der Erstürmung der Stasi-Zentrale durch Demonstranten; Aufgaben: Kontrolle des Auflösungsprozesses des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) bzw. des Amtes für Nationale Sicherheit (AfNS), Bewahrung der Akten und Datenträger vor Vernichtung; 18.1.1990: Wahl des Theologiestudenten David Gill zum Koordinator; ab 19.1.1990 wöchentliche Beratungen des Arbeitsstabes (Arbeitsgruppenleiter des Bürgerkomitees, Regierungsbefauftragte zur Auflösung des MfS, Vertreter des MfS, des Objektschutzes und des Ministeriums des Innern) unter der Leitung eines evangelischen und eines katholischen Pfarrers; 30.1.1990: erste Pressekonzferenz; 6.2.1990: erste Vollversammlung; Auflösung am 30.6.1990 - nach Bildung eines Sonderausschusses der Volkskammer zur Kontrolle der Auflösung des MfS; Januar 1991: ehemalige Mitglieder des Bürgerkomitees, der Operativen Gruppe, Interessenten und Sympathisanten gründen den Verein „15. Januar“

## Lebensdaten: David Gill

Geb. 1966; aufgewachsen in Herrnhut; Besuch der Polytechnischen Oberschule, Klempnerlehre, Abitur am Kirchlichen Oberseminar in Potsdam-Hermannswerder; Theologiestudium am Sprachenkonvikt der Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg; Januar - Juni 1990 Koordinator des Bürgerkomitees Normannenstraße; 1991-1992 erster Pressesprecher der Behörde des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen der ehemaligen DDR; 1992 Jura-Studium, 1998 Auslandsjahr an der University of Pennsylvania in den USA, hier den Grad eines Master of Laws erworben, 2000 Zweites Juristisches Staatsexamen; danach Referent im Bundesministerium des Innern und des Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit; 2004 vom Rat der Ev. Kirche in Deutschland zum Oberkirchenrat und Stellvertreter des Bevollmächtigten des Rates der EKD bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union berufen; nach der Nominierung von Joachim Gauck als Kandidat für das Amt des Bundespräsidenten Leitung des Übergangsbüros; 2012 Chef des Bundespräsidialamtes; seit 2017 Generalkonsul des deutschen Generalkonsulats in New York

## Lebensdaten: Frank Ebert

Geb. 1970, aufgewachsen in Halle/Saale, ab 1981 Berlin; 1987-1989 Berufsausbildung zum Werkzeugmaschinenbauer; 1987 Verweigerung des Grundwehrdienstes in der Nationalen Volksarmee; ab 1988 Mitarbeit in der Umwelt-Bibliothek Berlin, besonders im Galeriecafé und in der illegalen Druckerei; 1989 beteiligt an den Aktionen zu Aufdeckung der Fälschung der Kommunalwahlen und an den Protestdemonstrationen gegen den Wahlbetrug, Oktober: Mitorganisator der Mahnwache an der Gethsemanekirche in Ost-Berlin und Mitinitiator mehrerer Demonstrationen; 1990 September: Beteiligung an der Besetzung des Archivs der früheren Stasi-Zentrale in Berlin, Mitbegründer des Matthias-Domaschk-Archivs Berlin; seit 1993 Mitarbeiter der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V. im Archiv der DDR-Opposition, u. a. in Forschungsprojekten, bei der Öffentlichkeitsarbeit, Aufbau und Betreuung des Audio- und Filmbestandes sowie der Dokumentation Repression, Leitung des Projektes „Revoluti-

onsstelen (2010), Mitarbeit im Projekt Politisch-historischer Bildungsort Präsidium der Volkspolizei und UHA II Keibelstraße, Kurator der im S-Bahnhof Friedrichstraße gezeigten Ausstellung „Der geteilte Bahnhof“; 2011 Arbeit am Projekt "Zeitzeugen-Interviews mit ausgewählten Bestandsbildnern des Archivs der DDR-Opposition"; 2014 verantwortlich für die in Zusammenarbeit mit der Kulturprojekte GmbH realisierte „Lichtgrenze“ in Berlin im November; 2015 Landesverdienstorden des Landes Berlin; 2017 Verantwortlicher für die Öffentlichkeitsarbeit der Robert-Havemann-Gesellschaft

## Hinweise zur Benutzung des Findbuchs

Die einzelnen Einträge sind innerhalb der jeweiligen Klassifikationsrubrik des Bestandes in der Abfolge der Archivsignatur aufgeführt.

Die Einträge sind nach folgendem Schema aufgebaut:

Archivsignatur	Indexnummer
Laufzeit bzw. Datierung des Bandes	
Titel des Bandes	
Enthält-Vermerk mit kurzer Beschreibung des Inhalts	
Verweise	
Zugangsregelungen	
Umfang	

Die Archivsignatur kennzeichnet den Aufbewahrungsort der Bände und muss daher bei Bestellungen zur Einsicht angegeben werden.

Die Indexnummer in der letzten Zeile rechts dient als Hilfsmittel zum Auffinden der zutreffenden Einträge im Bestandsverzeichnis, wenn über Orts-, Personen- oder Sachregister gesucht wird. In den Registern ist die entsprechende Indexnummer in Klammern hinter dem entsprechenden Suchbegriff angegeben.

Obwohl generell keine gesperrten Bestände in den Archiven der Robert-Havemann-Gesellschaft e. V. vorhanden sind, sind einige Ausnahmen zu beachten. Ein Vermerk in der letzten Zeile gibt an, ob der Aktenband gesperrt ist, nur nach Rücksprache eingesehen werden darf oder ob bestimmte Nutzungsrechte zu beachten sind.

Ist kein Eintrag vorhanden, unterliegt die Einsicht keinerlei Einschränkungen.

Beim Sachindex wurden verwandte und gleichartige Inhalte nicht über das ganze Register verstreut, sondern unter Sammelbegriffen zusammengefasst.

Zitierweise:

Teilbestand David Gill: BK-DG *Bandnummer*.

Teilbestand Frank Ebert: BK-FE *Bandnummer*

## Abkürzungsverzeichnis

Ab.	Archivbox
Abt.	Abteilung
AG	Arbeitsgruppe
AGL	Arbeitsgruppe des Leiters
BCD	Bewaffnung und chemische Dienste
Bd.	Band
Bde.	Bände
AfNS	Amt für Nationale Sicherheit
Apr.	April
Aug.	August
DDR	Deutsche Demokratische Republik
Dez.	Dezember
F.D.P.	Freie Demokratische Partei
Feb.	Feb.
HA	Hauptabteilung
HVA	Hauptverwaltung Aufklärung
IMS	Inoffizieller Mitarbeiter Sicherheit
Jan.	Januar
Kfz	Kraftfahrzeug
LKW	Lastkraftwagen
MfS	Ministerium für Staatssicherheit
Nov.	November
o. A.	ohne Autor
o. D.	ohne Datum
Okt.	Oktober
Ref.	Referat
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
Sep.	September
v.	vom/von
v. a.	vor allem
VP	Volkspolizei
VRD	Verwaltung Rückwärtige Dienste
z. T.	zum Teil

# Bestandsverzeichnis

## 1. Teilbestand David Gill

### 1.1. Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße

#### 1.1.1. Allgemeine Arbeitsunterlagen

- 1
- BK-DG 01**  
Jan. - Okt. 1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (1)**
- Notizbuch von David Gill, Kladdo A4, mit Notizen zu Sitzungen, Beratungen und Veranstaltungen, 26.3.1990 - 8.6.1990
  - Tischkalender von 1979 mit Eintragungen für 1990
  - Unterlagen zur Tätigkeit von David Gill im Bürgerkomitee: Berufung durch den Ministerrat, 15.1.1990, Listen zur Arbeitszeiterfassung, Korrespondenz mit der Direktion der Ev. Brüder-Unität Vogtshof, Vollmachten, Übernahmevermerke für Arbeitsmittel und Kraftfahrzeug
  - Handschriftl. Aufzeichnungen, Okt. 1990
- 1 Bd.
- 2
- BK-DG 02**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (2)**
- Unterlagen zur Struktur und zur Arbeitsweise des Bürgerkomitees, darunter:
- Satzung v. 9.2.1990, Entwurf der Grundsatzkonzeption v. 9.2.1990 mit Aufgabenbeschreibung der einzelnen Arbeitsgruppen
  - Mitgliederlisten, Telefon- und Adressenverzeichnisse, auch vom staatlichen Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS
  - Verantwortungsbereiche der Arbeitsgruppen im Bürgerkomitee
- 1 Bd.
- 3
- BK-DG 03**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (3)**
1. Korrespondenz: Briefe an das Bürgerkomitee und Schreiben des Bürgerkomitees an verschiedene Stellen;
  2. Presseerklärungen des Bürgerkomitees, Presseartikel, Ankündigung zum Bürgerforum am 18.4.1990
- 1 Bd.
- 4
- BK-DG 04**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (4)**
- Vermerke, Mitteilungen und Korrespondenz zu verschiedenen Vorgängen, darunter: Überprüfung der Abgeordneten der Volkskammer auf Mitarbeit im MfS, Transport von Unterlagen der HVA aus dem Bezirk Gera nach Berlin, Situation ehemaliger hauptamtliche Mitarbeiter des MfS, Militärische Anlagen und Objekte in Thüringen
- Enthält auch:  
Pressemitteilung der Nationalen Alternative zum Verbot der Teilnahme an der Kommunalwahl in Berlin-Lichtenberg, 4.6.1990
- 1 Bd.

- 5
- BK-DG 05**  
Jan. - Juni 1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (5)**  
- Protokolle zu Beratungen des Arbeitsstabes Auflösung, 18.1. - 26.6.1990  
- Protokolle zu Dienstberatungen mit den Leitern der Dienstseinheiten des ehemaligen AfNS, 22.1. - 12.2.1990  
1 Bd.
- 6
- BK-DG 06**  
März - Juni 1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (6)**  
Protokolle zu Sitzungen der Arbeitsgruppenleiter, 1.3. - 26.6.1990  
1 Bd.
- 1.1.2.Schriftgut zur Auflösung des MfS/AfNS**
- 7
- BK-DG 07**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (1)**  
- Konzeptionen, Pläne und Berichte zur Auflösung und Räumung der einzelnen Dienstseinheiten und -objekte  
- Konzeptionen zum Umgang mit dem Schriftgut des MfS  
1 Bd.
- 8
- BK-DG 08**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (2)**  
Materialien zur Arbeitsweise und Struktur des MfS, darunter:  
- Listen von Dienstobjekten und konspirativen Wohnungen in Ost-Berlin, von Häusern und Ferienobjekten  
- Übersichten zur personellen Besetzung und Aufgabenverteilung im MfS  
1 Bd.
- 9
- BK-DG 09**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (3)**  
Berichte zur Auflösung des MfS aus den Bezirken Magdeburg und Rostock sowie aus dem Kreis Bernau  
1 Bd.
- 10
- BK-DG 10**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (4)**  
- Schriftgut zur Auflösung des Gebäudekomplexes Normannenstraße, darunter: Ablaufdokumentation der Auflösung, 22.1.1990  
- Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilung Kader und Schulung: Kurzauskunft über die Tätigkeit der Hauptabteilung, Zeitpläne, Aufstellungen des vorhandenen Schriftgutes in verschiedenen Dienstobjekten  
1 Bd.

11

**BK-DG 11**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (5)**

Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilungen I, II und III:

Informationen zu Aufgaben und zur Struktur der Hauptabteilungen, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, zur Sicherung, Auslagerung bzw. Vernichtung des Schriftgutes u. a., darunter:

- Vermerk über die Einbindung des Bürgerkomitees in die Kontrolle der Schriftgutsicherung der HA I ab dem 27.2.1990

- Beantragung zur Vernichtung zentraler Speicher der ehemaligen Spionageabwehr, 8.5.1990

- Mitteilungen zur Verkollerung von 93 LKW-Ladungen mit Funksprüchen der HA III, 5.3. und 9.3.1990

1 Bd.

12

**BK-DG 12**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (6)**

Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilungen VI, VII, VIII, IX: Informationen zu Aufgaben und zur Struktur der Hauptabteilungen, Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, zur Sicherung, Auslagerung bzw. Vernichtung des Schriftgutes u. a., darunter:

- Aktenvermerke zur Räumung von Dienstobjekten der HA VI im Stadtgebiet von Ost-Berlin

- Grenztruppen der DDR/Arbeitsgruppe zur Übernahme der Passkontrolle: Anträge zur Vernichtung von Fahndungsunterlagen und Filmmaterial der HA VI, März 1990

1 Bd.

13

**BK-DG 13**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (7)**

Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilungen XVIII, XIX, XX, XXII: Informationen zu Aufgaben und zur Struktur der Hauptabteilungen, Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, zur Sicherung, Auslagerung bzw. Vernichtung des Schriftgutes

u. a.

1 Bd.

14

**BK-DG 14**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (8)**

- Schriftgut zur Auflösung der Hauptverwaltung Aufklärung (HVA): Vernichtung der Sicherungskopie der Kartei F 16 und der vorvernichteten Filmduplikate, Übernahme der Bibliothek

- Schriftgut zur Auflösung der Arbeitsräume des Ministers für Staatssicherheit Erich Mielke, des Sekretariates des Stellvertretenden Ministers Rudi Mittag, der Dienstseinheit "Arbeitsgruppe Schwanitz" und des Büros der Leitung: Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, Übergabeprotokolle

1 Bd.

- 15
- BK-DG 15**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (9)**  
Schriftgut zur Auflösung der Abteilungen X, XI, XII, XIII, XIV, XV und der Arbeitsgruppe XVII: Informationen zu Aufgaben und Struktur der Abteilungen, Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, Übergabeprotokolle  
1 Bd.
- 16
- BK-DG 16**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (10)**  
Schriftgut zur Auflösung der Abteilungen Finanzen, 26, M, N, BCD (Bewaffnung und chemische Dienste) und der Hauptabteilung Personenschutz: Informationen zu Aufgaben und Struktur der Abteilungen, Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, Übergabeprotokolle  
1 Bd.
- 17
- BK-DG 17**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (11)**  
Schriftgut zur Auflösung der Abteilung Operativ-technischer Sektor (OTS), der Verwaltung Rückwärtige Dienste (VRD), des Apparates der SED-Kreisleitung und Massenorganisationen (SED-KL), der Rechtsstelle und des Wachregiments sowie Materialien zur Juristischen Hochschule Potsdam: Informationen zu Aufgaben und Struktur der Abteilungen, Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, Übergabeprotokolle  
1 Bd.
- 18
- BK-DG 18**  
1989 - 1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (12)**  
Schriftgut zur Auflösung der Arbeitsgruppe Bereich Kommerzielle Koordinierung, der Zentralen Auswertungs- und Informationsgruppe (ZAIG), der Zentralen Arbeitsgruppe Geheimschutz (ZAGG), der Zentralen Koordinierungsgruppe (ZKG), des Zentralen Operativstabes (ZOS) und des Zentralen Medizinischen Dienstes (ZMD): Informationen zu Aufgaben und Struktur der Abteilungen, Zeitpläne, Berichte und Vermerke zum Stand der Auflösung, Übergabeprotokolle  
Enthält auch:  
Ausdrucke von Informationen der ZAGG über Probleme mit der Informationstechnik  
1989  
1 Bd.

### 1.1.3. Materialien aus den Arbeitsgruppen

#### BK-DG 19

19

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 1 "Gebäude/Inventar"**

Arbeitsberichte, Korrespondenz, Informationen, Protokolle, Aktenvermerke und handschriftl. Aufzeichnungen zur Räumung und Übergabe einzelner Dienstobjekte (Gebäude und Wohnungen mit Inventar) an neue Nutzer, darunter:

- Protesterklärung der AG 1 zur Praxis der Verteilung von Dienstobjekten an neue Nutzer durch das staatliche Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS und Regierungsstellen v. 16.2.1990
  - Gemeinsame Beratung zur Verfahrensweise bei Objekten des Bürgerkomitees Normannenstr: Antragspraxis, Antragsweg, Entscheidungsweg, 26.2.1990
  - Leiter des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS: Konzeption zur Nutzung von Teilobjekten des Gebäudekomplexes Normannenstr./Gotlindestr., Berlin, 23.3.1990
- 1 Bd.

#### BK-DG 20

20

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten"**

Arbeitsberichte, Korrespondenz, Informationen, Protokolle, Aktenvermerke, Listen und handschriftl. Notizen zum Umgang mit dem Schriftgut des MfS, zu Regelungen zur Akteneinsicht, zur Vernichtung usw., darunter:

- Bürgerkomitee Berlin: Grobkonzept der AG 2 "Akten", Berlin, 21.1.1990
  - Zwischenbericht der AG 2 über die Kontrolle der Schriftgutzusammenführungsprozesse in den Diensteinheiten und über die Kontrolle der Schriftguteinlagerungsprozesse in das Archiv, Berlin, 10.3.1990
  - Schriftgut zur Einrichtung einer Forschungs- und Gedenkstätte im Haus I auf dem Gelände der ehemaligen Zentrale des MfS, 18.-28.3.1990
  - Ministerrat der DDR: Beschluss über Sicherung, Bewertung, Erschließung und Auswertung des Schriftgutes des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit/Amtes für Nationale Sicherheit, Entwurf, 31.3.1990
  - Listen der Mitglieder der AG
- 1 Bd.

#### BK-DG 21

21

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 4 "Informatik"**

Korrespondenz, Arbeitsberichte, Vereinbarungen, Protokolle, Aktennotizen und Konzeptionen zur Erfassung und Weiterverwendung von Rechentechnik und Standorten mit Informationstechnik, darunter:

- Rechenzentrum "Wuhlheide": Beschreibung seiner Möglichkeiten, Vorstellungen zur Nutzung im Rahmen des Ministeriums für Wissenschaft und Technik, Berlin, 21.12.1989
  - Interflug, Fachdirektor, Wissenschaft und Technik: Konzeption zur Nutzung des Objektes Wuhlheide als Dienstort sowie Schaffung einer Struktureinheit der Interflug, Berlin, 21.3.1990
- 1 Bd.

22

**BK-DG 22**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 5 "Objektsicherung"**

Protokolle, Korrespondenz, Konzeptionen, Arbeitsberichte der Arbeitsgruppe und Regelungen zur Sicherung des Geländes der ehemaligen Zentrale des MfS, darunter:

- Protokoll über eine Beratung zu Fragen der Arbeit von Medienvertretern und die Gewährleistung der Objektsicherung, Berlin, 2.3.1990
  - Mitgliederliste
- 1 Bd.

23

**BK-DG 23**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: Arbeitsgruppen**

Materialien aus verschiedenen Arbeitsgruppen:

**1. AG 3 "Quellenschutz":**

- Berichte und Protokolle zur Auflösung einzelner Dienstseinheiten und -objekte, darunter: Protokoll, AG 3, über die Beräumung der Arbeitsräume des Ministers für Staatssicherheit, Erich Mielke, 16.3.1990

- Korrespondenz, Berichte und Ordnung über das Führen von Petschaften (Dienstsigel);

**2. AG 6 "Medien/Öffentlichkeitsarbeit":**

Arbeitsberichte, Konzeption, Pressemitteilungen, Agenturmeldung des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS: Antrag auf Akteneinsicht zur Person Wolfgang Schnur, März 1990;

**3. AG 7 "Verwaltung/Personalfragen":**

Arbeitsberichte und Korrespondenz;

**4. AG 8 "Koordinierung"**

Protokolle, und Berichte zur Koordinierung der Aktivitäten im Prozess der Auflösung und Korrespondenz zur Freistellung eines Mitglieds vom Betrieb für die Tätigkeit im Bürgerkomitee;

**5. Initiativgruppe Forschungs- und Gedenkstätte im Bürgerkomitee:**

Beschlüsse, Korrespondenz, Listen, Konzeption, Pressemitteilungen, darunter:

- Bürgerkomitee Normannenstraße, AG 2: Beschlusssentwurf über die Gründung einer Forschungs- und Gedenkstätte für die Opfer stalinistischer Willkür und zur Darstellung der Unterdrückung Andersdenkender in der DDR, Berlin, 18.3.1990

- Aufstellung der Bewerber für die Mitarbeiter in der Forschungs- und Gedenkstätte, 21.4.1990

1 Bd.

**1.2. Materialien des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS**

24

**BK-DG 24**

1990

**Staatliches Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS (1)**

Dokumentenzusammenstellung: Statut, Konzeption, Ausführungen zu Struktur und Arbeitsweise des Komitees, Berichte zur Auflösung des MfS aus einzelnen Abteilungen und Arbeitsgruppen

1 Bd.

25

**BK-DG 25**

1990

**Staatliches Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS (2)**

- Darstellung der Tätigkeit des Komitees, o. A., Übersicht über die personelle Zusammensetzung
  - Protokolle, Konzeptionen und Mitteilungen zum Verhältnis zwischen Bürgerkomitee und staatlichem Komitee
- 1 Bd.

26

**BK-DG 26**

1990

**Staatliches Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS (3)**

- Mitteilungen zwischen staatlichem Komitee und Bürgerkomitee, Protokolle, Konzeptionen und Übersichten des Komitees, die David Gill zur Kenntnis gegeben wurden, darunter:
- Übersicht zu den grundsätzlichen Aufgaben der ehemaligen Mitarbeiter des AfNS/MfS bei der weiteren Auflösung, Apr. 1990
  - Komitee zur Auflösung des AfNS: Konzeption für die weitere politisch-historische Aufarbeitung der Tätigkeit des MfS, 15.8.1990
  - Komitee zur Auflösung des AfNS: Sitzungsmaterial: Information über soziale und Rentenmaßnahmen für ehemalige Angehörige des MfS/AfNS und dabei auftretende Probleme, 13.9.1990
  - Liste von Wohnungen, die durch das MfS genutzt wurden
- 1 Bd.

**1.3. Unterlagen aus weiteren Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS/AfNS**

27

**BK-DG 27**

1990

**Bürgerkomitees zur Auflösung des MfS/AfNS (1)**

- Protokolle von Treffen der Bürgerkomitees zur Auflösung des MfS/AfNS, z. T. mit Arbeitsunterlagen: 12.1., 14.1., 15.1., 5.3., 9.3., 22.3., 29.3.1990
  - Vorschläge aus den Bürgerkomitees zum Umgang mit den Akten (Aufbewahrung bzw. Vernichtung, Aufarbeitung, Einsicht)
  - Unterlagen zu Koordinierungstreffen zwischen den Regierungsbeauftragten zur Auflösung des MfS/AfNS, Vertretern des Runden Tisches und der Bürgerkomitees
- 1 Bd.

28

**BK-DG 28**

1990

**Bürgerkomitees zur Auflösung des MfS/AfNS (2)**

1. Unterlagen aus den Bürgerkomitees in Magdeburg, Leipzig, Gera und Schwerin sowie aus verschiedenen Arbeitsgruppen und Ausschüssen in Schwerin, Suhl, Potsdam, Rostock und Halle: Erklärungen, Berichte, Protokolle, Anträge und Informationen zum Stand der Auflösung, darunter:
- Erklärung der Arbeitsgruppe Sicherheit des Neuen Forums Schwerin zur Vernichtung von Akten und Karteien, mit Vorschlägen zur Löschung von Informationen aus der Zentralen Personendatenbank
  - Offener Brief des Bürgerkomitees Magdeburg an Verteidigungsminister Rainer Eppelmann, Betreff: Waffenvernichtung, Magdeburg, 18.4.1990;
2. Informationen und Konzeptionen zur Auflösung des MfS/AfNS, darunter:
- Konzeption zur Auflösung des Amtes für Nationale Sicherheit Berlin, o. A., 15.1.1990
  - Information zum Stand der Auflösung des AfNS in den Bezirken der DDR, 2.3.1990
- 1 Bd.

	29
<b>BK-DG 29</b> 1990 <b>Operative Gruppe</b> Arbeitsberichte, Korrespondenz, Aktennotizen zur Auflösung einzelner Dienstobjekte des MfS 1 Bd.	
	30
<b>BK-DG 30</b> 1990 <b>Arbeitsgruppe "Auflösung des AfNS" des Zentralen Runden Tisches</b> Berichte für den Runden Tisch, Beschlussvorlagen für Sitzungen des Runden Tisches 1 Bd.	
<b>1.4. Thematische Arbeitsunterlagen</b>	31
<b>BK-DG 31</b> 1990 <b>Ministerium des Innern/für Innere Angelegenheiten</b> Erklärungen, Mitteilungen, Presseinformationen, Berichte, darunter: - Inverwahrnahme der Jagdwaffen von leitenden Kadern des ehemaligen MfS/AfNS, 16.3.1990 - Presseerklärungen zur Auseinandersetzung des Erfurter Bürgerkomitee-Mitglieds Mathias Büchner und des Regierungsbeauftragten für die Auflösung des MfS/AfNS beim Ministerrat der DDR Werner Fischer mit dem Innenminister Peter-Michael Diestel über die MfS-Tätigkeit verschiedener Volkskammerabgeordneter u. a. 1 Bd.	
	32
<b>BK-DG 32</b> Dez. 1989 - Jan. 1990 <b>Umwandlung bzw. Auflösung des MfS</b> Materialzusammenstellung zu folgenden Schwerpunkten: - Struktur und Arbeitsweise des MfS - Struktur und Arbeitsweise des AfNS - Maßnahmen zum Aufbau eines Verfassungsschutzes und eines Nachrichtendienstes: Übernahme von Immobilien, Wohnungen und Grundstücken bzw. Überführung an neue Nutzer, Löschung bzw. Übernahme von Datenspeichern, Umgang mit dem Schriftgut - Berichte zur Auflösung 1 Bd.	
	33
<b>BK-DG 33</b> 1984, ohne Datum <b>Dokumente des MfS</b> - Formulare und Karteikarten - MfS, HA I: Anforderungsbild zur Werbung eines IMS, Müncheberg, 30.8.1984 (Kopie) 1 Bd.	

## 2. Teilbestand Frank Ebert

### 2.1. Unterlagen des Bürgerkomitees Normannenstraße

#### 2.1.1. Allgemeine Arbeitsunterlagen

- 34
- BK-FE 01**  
Jan. - Juni 1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (1)**
1. Konzeptionen, Dokumentationen, Erklärungen und Mitteilungen zur Gründung, Struktur und Arbeitsweise des Bürgerkomitees, darunter:
    - Kurzdokumentation (Beratungen, Mitgliederlisten), 16.1. - 6.6.1990;
  2. Schreiben an das und vom Bürgerkomitee an verschiedene Stellen, darunter: Unterstützungsschreiben für die Arbeit des Bürgerkomitees aus den einzelnen Fraktionen der Volkskammer nach der Wahl am 18.3.1990;
  3. Verordnung über die Tätigkeit von Bürgerkomitees und Bürgerinitiativen, 1.3.1990
- 1 Bd.
- 35
- BK-FE 02**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Allgemeine Arbeitsunterlagen (2)**
- Telefonverzeichnisse, Mitgliederlisten, Wegweiser
  - Handschriftl. Aufzeichnungen, o. A.
  - Formblätter und Briefpapier
- 1 Bd.
- 36
- #### 2.1.2. Schriftgut zur Auflösung des MfS/AfNS
- BK-FE 03**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (1)**
- Konzeptionen, Grundsätze, Beschlüsse, Aktenvermerke und Protokolle zum Umgang mit dem Schrift- und Bibliotheksgut aus den einzelnen Dienststeinheiten des MfS
- 1 Bd.
- 37
- BK-FE 04**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (2)**
- Mitteilungen zur Ver- und Entsigelung von Räumen und Schränken, Listen über Ausgabe und Ordnung über das Führen von Petschaften
  - Nachweise über das Mitnehmen persönlicher Gegenstände aus den Büros durch die ehemaligen Mitarbeiter in der MfS-Zentrale
  - Ministerratsbeschlüsse zur Umwandlung, dann zur Auflösung des MfS
- 1 Bd.

- 38
- BK-FE 05**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (3)**  
Materialien zur Arbeitsweise und Struktur des MfS, darunter: Berichte an den Zentralen Runden Tisch zur Tätigkeit des Bereiches Kommerzielle Koordinierung  
Enthält auch: Erklärung des Oberbürgermeisters von Ost-Berlin, Tino Schwierzina, und Antrag der Fraktion F.D.P. - Die Liberalen in der Stadtverordnetenversammlung von Ost-Berlin zur Besetzung des Archivs der ehemaligen MfS-Zentrale am 4.9.1990  
1 Bd.
- 39
- BK-FE 06**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (4)**  
Schriftgut zur Auflösung des Gebäudekomplexes Normannenstraße: Beschluss des Ministerrates zur Übernahme der Rechtsträgerschaft (Entwurf), Legende des Geländes, Zutrittsberechtigungen für einzelne Häuser, Organisation von Schriftguttransporten, Raumübernahmen durch neue Nutzer, Zeitpläne für die Räumung einzelner Häuser bzw. Diensteinheiten, Listen: Zur Verfahrensweise der Auflösung der Diensteinheiten, Übersicht über die Zusammenführung von Schriftgut in den ehemaligen Diensteinheiten des AfNS v. 13.2.1990  
1 Bd.
- 40
- BK-FE 07**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (5)**  
Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilungen I, II, III mit Dienstobjekt Wuhlheide: Kontrolleinsatzpläne, Protokolle, Aktenvermerke, Listen zur Versiegelung von Zimmern, Raumbelungspläne, Konzeptionen zur Vernichtung von Schriftgut  
1 Bd.
- 41
- BK-FE 08**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (6)**  
Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilung VI: Listen des übergebenen Schriftgutes, Kontrolleinsatzpläne  
1 Bd.
- 42
- BK-FE 09**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (7)**  
Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilungen VIII, XIV, XIX, XX, XXII: Kontrolleinsatzpläne, Transportpläne, Übergabeprotokolle, Einsatzkurzberichte  
1 Bd.
- 43
- BK-FE 10**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (8)**  
Schriftgut zur Auflösung der Hauptabteilung Kader und Schulung: Zeitpläne, Listen des übernommenen Schriftgutes  
1 Bd.

- 44
- BK-FE 11**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (9)**  
Schriftgut zur Auflösung der Sekretariates des Ministers Erich Mielke und des Sekretariates seines Stellvertreters Rudi Mittig, der Abteilungen X, XIII, 26, M, Finanzen: Kontrolleinsatzpläne, Aktenvermerke, Transportpläne, Übergabeprotokolle und -listen, Lagepläne  
1 Bd.
- 45
- BK-FE 12**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: Auflösung des MfS (10)**  
- Schriftgut zur Auflösung folgender Dienstseinheiten: ZAGG (Zentrale Gruppe Geheimnisschutz), ZOS (Zentraler Operativstab), ZMD (Zentraler Medizinischer Dienst), OTS (Operativ-technischer Sektor), VRD (Verwaltung Rückwärtige Dienste), BCD (Bewaffnung und chemische Dienste): Kontrolleinsatzpläne, Aktenvermerke, Transportpläne, Übergabeprotokolle und -listen  
- Protokolle zur Übergabe von Schriftgut der HVA und zur Selektion und Vernichtung der in der Abt. XII befindlichen Kartei F22a der HVA  
1 Bd.
- 2.1.3. Materialien aus den Arbeitsgruppen**
- 46
- BK-FE 13**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten" (1)**  
3 Kladden mit Angaben zum Einsatz der einzelnen Mitglieder, Anwesenheitslisten  
1 Bd.
- 47
- BK-FE 14**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten" (2)**  
1. Konzeption für Struktur und Arbeitsweise der Arbeitsgruppe 2;  
2. Einsatzpläne, Arbeitsberichte, Aktenvermerke, Mitteilungen, Übersichten: Schriftgut-zusammenführung v. 21.6.1990, Schriftgutberäumung v. 14.6.1990;  
3. Korrespondenz, darunter:  
- An den Innenausschuss und den Prüfungsausschuss der Volkskammer, Betreff: Zentraler Personendatenpeicher, Berlin, 4,5,1990  
- An das Ministerium für Abrüstung und Verteidigung, Betreff: Verbringung von Schriftgut des MfS ins Ausland, mit Antworten von Verteidigungsminister Rainer Eppelmann und dem Chef der Nationalen Volksarmee Theodor Hoffmann, Apr. 1990, und darüber hinaus mit einer Information des Generaldirektors der Deutschen Reichsbahn an den zentralen Runden Tisch, 17.1.1990  
1 Bd.
- 48
- BK-FE 15-17**  
1990
- Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten" (3) - (5)**  
Einsatzberichte und Übergabeprotokolle, geordnet nach Mitarbeitern  
3 Bde.

- 49
- BK-FE 18**  
Jan. – Juni 1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten" (6)**  
- Protokolle zu Sitzungen der Arbeitsgruppe 2, 18.1. – 29.6.1990  
- Protokolle zu Sitzungen der gemischten Kommission der Arbeitsgruppe 2, 25.1. – 18.6.1990  
1 Bd.
- 50
- BK-FE 19**  
Feb. – Juni 1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten" (7)**  
Protokolle zu Sitzungen der Arbeitsgruppenleiter, 5.2. – 27.6.1990  
1 Bd.
- 51
- BK-FE 20**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 2 "Akten" (8)**  
Personalunterlagen zu den Mitgliedern der Arbeitsgruppe 2: Mitgliederlisten der AG 2, Personalbögen, Verschwiegenheitserklärungen, Aktenvermerke u. a.  
1 Bd.  
GESPERRT!
- 52
- BK-FE 21**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: AG 5 "Objektsicherung"**  
u. a.:  
- Regelungen zur Sicherung des Geländes der ehemaligen Zentrale des MfS, darunter: Objektordnung des Objektkommandanten der VP-Inspektion Berlin-Lichtenberg, Anlage 2: Aufgaben der AG 5 des Bürgerkomitees zur Objektsicherung, 9.2.1990  
- Konzeptionen zur Gebäudesicherung, Karten des Geländes, Raumpläne der Häuser 47, 48, 49  
- Wochenbericht der AG 5, 18.5.1990  
- Personalunterlagen: Einsatzpläne und Listen zur Auszahlung der operativen Zulage  
- Kladde: "Posten Haus 9. Besuchernachweis"  
1 Bd.
- 53
- BK-FE 22**  
1990  
**Bürgerkomitee Normannenstraße: Arbeitsgruppen (1)**  
Materialien aus verschiedenen Arbeitsgruppen:  
- AG 1 "Gebäude/Inventar": Konzeption zur Auflösung des zentralen Objektes des AfNS, 25.1.1990, u. a.  
- AG 3 "Quellenschutz": Konzeption zu Struktur und Arbeitsweise der Arbeitsgruppe, Zeitpläne und Berichte zur Auflösung einzelner Diensteinheiten und -objekte  
- AG 4 "Informatik": Informationen zum Umgang mit und zur Vernichtung von elektronischen Datenträgern, zum internationalen Datenaustausch des MfS über das System SOUD u. a.  
1 Bd.

54

**BK-FE 23**

1990

**Bürgerkomitee Normannenstraße: Arbeitsgruppen (2)**

Materialien aus verschiedenen Arbeitsgruppen:

- AG 6 "Medien/Öffentlichkeitsarbeit": Presseerklärungen, Anfragen nach Drehgenehmigungen, Presseartikel
  - AG 7 "Verwaltung/Personalfragen": Schriftgut zu Arbeitsverträgen, Bescheinigungen über die Tätigkeit im Bürgerkomitee zur Vorlage im Betrieb, Korrespondenz mit einzelnen Betrieben, Abrechnungen über die Nutzung von Autos
- 1 Bd.

**2.2. Materialien des staatlichen Komitees zur Auflösung des MfS/AfNS**

55

**BK-FE 24**

1990

**Staatliches Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS (1)**

1. Unterlagen zum Verhältnis zwischen den Bürgerkomitees und dem Staatlichen Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS, darunter:

- Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen dem Staatlichem Komitee und den Bürgerkomitees bei der weiteren Auflösung des ehemaligen Amtes für Nationale Sicherheit, verschiedene Fassungen
  - Konzeptionen und Sitzungsprotokolle zur Klärung von Kompetenzen und zur Aufteilung von Arbeitsfeldern zwischen dem Staatlichen Komitee und dem Bürgerkomitee Normannenstraße
  - Beschwerden des Bürgerkomitees wegen Behinderung durch das Staatliche Komitee und die dort angestellten ehemaligen MfS-Offiziere;
2. Organigramme des Staatlichen Komitees und des Bürgerkomitees Normannenstraße;
3. Konzeption, Grundsätze und Denkschrift zur Tätigkeit des Staatlichen Komitees
- 1 Bd.

56

**BK-FE 25**

1990

**Staatliches Komitee zur Auflösung des MfS/AfNS (2)**

u. a.

- Informationen, Arbeits- und Abschlussberichte zur Auflösung des MfS/AfNS
  - Vermerke, Verträge und Informationen zu einzelnen Vorgängen im Rahmen der Auflösung (Verwertung der Rechentechnik, Firma Interport, verschiedene Objekte in der Schorfheide, Versorgungseinrichtung des Ministerrates der DDR)
- 1 Bd.

**2.3. Unterlagen aus weiteren Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS/AfNS**

57

**BK-FE 26**

1990

**Bürgerkomitees und Arbeitsgruppen zur Auflösung des MfS/AfNS**

- Protokolle von Treffen der Bürgerkomitees zur Auflösung des MfS/AfNS mit Arbeitsunterlagen: 15.1.1990, 29.3.1990
  - Unterlagen aus den Bürgerkomitees in Magdeburg, Neubrandenburg, Leipzig und Gera sowie der Arbeitsgruppe Sicherheit des Neuen Forums Schwerin: Anträge und Informationen zum Stand der Auflösung, Erklärungen und Pressemitteilungen
- 1 Bd.

## 2.4. Thematische Arbeitsunterlagen

58

BK-FE 27

1989

### **MfS-Dokumente aus dem Herbst 1989**

darunter:

- Arbeitsbuch eines MfS-Offiziers, VRD/Kfz/Ref. 7, Sep. 1976 - Okt. 1989
  - Handschriftl. Mitschriften von Besprechungen, Okt. - Dez. 1989
  - HA VIII, Beratung bei AGL: Aufgabenstellung zur Sicherung der Dienstobjekte, 14.11.1989
  - Abteilungsparteiorganisation (APO) 6, Monatsbericht "November 1989", 27.11.1989
  - Meinung der Parteigruppe 3 zur Janka-Lesung und dem Auftritt des Genossen Minister vor der Volkskammer am 13.11.1989
  - Instruktion zum Verhalten bei Forderungen zum Betreten des Objektes durch Nicht-angehörige des Amtes für Nationale Sicherheit, o. A., o. D.
  - HA VIII/Abt. 14, Bericht über ein Gespräch mit einer Initiativgruppe des Neuen Forums Berlin-Lichtenberg, 6.12.1989
  - HA VIII/Abt. 2, Einsatzbefehl 12/89 vom 12.12.1989, 9.00 Uhr, 11.12.1989
- 1 Bd.

**Ortsindex**

Berlin Nrn. 2, 19, 20, 28, 47  
 Berlin-Lichtenberg Nrn. 4, 58  
 Berlin-Wuhlheide Nr. 21  
 Bernau Nr. 9  
 Gera Nrn. 4, 28, 57  
 Halle Nr. 28  
 Leipzig Nrn. 28, 57  
 Magdeburg Nrn. 9, 28, 57  
 Müncheberg Nr. 33  
 Neubrandenburg Nr. 57  
 Potsdam Nr. 28  
 Rostock Nrn. 9, 28  
 Schwerin Nr. 28  
 Suhl Nr. 28  
 Thüringen Nr. 4

**Personenindex**

Büchner, Mathias Nr. 31  
 Diestel, Peter-Michael Nr. 31  
 Eppelmann, Rainer Nrn. 28, 47  
 Fischer, Werner Nr. 31  
 Gill, David Nrn. 1, 26  
 Hoffmann, Theodor Nr. 47  
 Janka, Walter Nr. 58  
 Mielke, Erich Nrn. 14, 44, 58  
 Mittag, Rudi Nrn. 14, 44  
 Schnur, Wolfgang Nr. 23  
 Schwanitz, Wolfgang Nr. 14  
 Schwierzina, Tino Nr. 38

**Sachindex**

Arbeitsgruppe "Auflösung des AfNS" des  
 Zentralen Runden Tisches Nr. 30  
 Arbeitsgruppe Sicherheit des Neuen Forums  
 Schwerin Nrn. 28, 57  
 ASTAK Nrn. 20, 23  
 Besetzung MfS-Gebäude Nr. 58  
 Besetzung MfS-Zentrale, Sep. 1990 Nr. 38  
 Bürgerforum Nr. 3  
 Bürgerkomitee Normannenstraße  
 - AG 1 "Gebäude/Inventar" Nrn. 19, 53  
 - AG 2 "Akten" Nrn. 20, 23, 46-49, 50-51  
 - AG 3 "Quellenschutz" Nrn. 23, 53  
 - AG 4 "Informatik" Nrn. 21, 53  
 - AG 5 "Objektsicherung" Nrn. 22, 52  
 - AG 6 "Medien/Öffentlichkeitsarbeit" Nrn.  
 23, 54  
 - AG 7 "Verwaltung/Personalfragen" Nrn.  
 23, 54  
 - AG 8 "Koordinierung" Nr. 23  
 - Mitgliederlisten Nrn. 2, 20, 22, 34-35, 51

- Satzung Nr. 2  
 - Sitzungsprotokolle Nrn. 5-6, 49-50  
 Bürgerkomitees zur Auflösung des MfS/AfNS  
 Nrn. 27-28, 57  
 Deutsche Reichsbahn Nr. 47  
 Ev. Brüder-Unität Vogtshof Nr. 1  
 Forschungs- und Gedenkstätte Nrn. 20, 23  
 HVA Nrn. 4, 45  
 Interflug Nr. 21  
 Juristische Hochschule Potsdam Nr. 17  
 Militärische Anlagen Nr. 4  
 Ministerium des Innern Nr. 31  
 Ministerium für Abrüstung und Verteidigung  
 Nr. 47  
 Ministerium für Innere Angelegenheiten Nr. 31  
 Ministerium für Staatssicherheit Nr. 13  
 - Akten Nrn. 7, 10-14, 20, 27, 32, 36, 39, 41  
 - Akteneinsicht Nrn. 20, 23, 27  
 - Aktenvernichtung Nrn. 11-14, 20, 27, 40,  
 45  
 - Auflösung Nrn. 7-19, 21, 23-24, 26, 28-29,  
 32, 36-45, 53, 55-57  
 - Bereich Kommerzielle Koordinierung Nr.  
 38  
 - Hauptamtliche Nrn. 4, 26, 37  
 - Inoffizielle Mitarbeiter Nr. 33  
 - Konspirative Wohnungen Nrn. 8, 26, 32  
 - SOUD Nr. 53  
 - Struktur Nrn. 8, 38  
 - Überprüfung auf Mitarbeit Nr. 4  
 - Umwandlung Nr. 32  
 - Vernichtung der elektronischen Datenträ-  
 ger Nrn. 11, 32, 53  
 - Zentraler Personendatenspeicher Nr. 47  
 Ministerium für Wissenschaft und Technik Nr.  
 21  
 Ministerrat Nrn. 1, 37, 39  
 Nachrichtendienst Nr. 32  
 Nationale Alternative Nr. 4  
 Nationale Volksarmee Nr. 47  
 Neues Forum Berlin-Lichtenberg Nr. 58  
 Objektsicherung Nrn. 22, 52  
 Operative Gruppe Nr. 29  
 Petschaften Nrn. 23, 37  
 Revolution 1989 Nr. 58  
 Runder Tisch, zentraler Nrn. 30, 38, 47  
 Staatliches Komitee zur Auflösung des  
 MfS/AfNS Nrn. 19, 23-24, 26, 55-56  
 - Mitgliederliste Nr. 25  
 Stadtverordnetenversammlung von Ost-Berlin  
 - Fraktion F.D.P. - Die Liberalen Nr. 38  
 Verfassungsschutz Nr. 32  
 Versorgungseinrichtung des Ministerrates Nr.  
 56  
 Volkskammer Nrn. 4, 34, 47, 58  
 Waffen Nr. 31  
 Waffenvernichtung Nr. 28  
 Wahl  
 - Kommunalwahl 1990 Nr. 4